

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlagsänderung.

Die sämtlichen bei **Ernst Günther's Verlag** in **Leipzig** erschienenen Schriften von Professor Dr. **Gustav Jäger** gingen in unseren Verlag über*) und zwar:

- Jäger, Prof. Dr. G., Entdeckung der Seele.** (1885.) (Band 1 zurzeit vergriffen.)
- **Aus Natur- und Menschenleben.** (1893.)
- **Stoffwirkung in Lebewesen.** (1891.)
- **Seuchenfestigkeit und Konstitutionskraft.** (1878.)
- **Die Seele der Landwirtschaft.** (1884.)
- **Neuralanalyse.** (1881.)
- **Lehrbuch der allgem. Zoologie.** (1880.)

Bestellungen auf diese Artikel bitten wir künftig an uns zu richten.

Stuttgart, im August 1905.

W. Kohlhammer,
Verlagsbuchhandlung.

*) Wird bestätigt:
Jacques Jolowicz
früher in Fa. **Ernst Günther's Verlag.**

Verlagsänderung!

Dem verehrlichen Buchhandel zur gef. Nachricht, daß

Friedrich Esche, der Praktische Installateur elektrischer Haus-Telegraphen-anlagen.

1902. 3 *M*; geb. 3 *M* 50 *S*

aus dem Verlage von **Harry Buschmann** in Leipzig in den unseren übergegangen ist*), und wir bitten, nur noch von uns zu verlangen.

Leipzig, Inselstr. 20.

Sachmeister & Thal.

*) Wird bestätigt:
Harry Buschmann, Leipzig.

Ich übernahm die Vertretung des Herrn

Rich. Oldenburg

Buch- u. Lehrmittelhandlung
in **Langendreer, Westfalen.**

Leipzig, 1. September 1905.

R. Giegler's Sortiment.

P. P.

Ich übernahm die Kommission für die Firma: **A. Reuther** in **Nürnberg** (Verlag der „Fundgrube“ und der „Deutsche Hotel-Zeitung“).

Leipzig, 1. September 1905.

Julius Werner
Commissions-Geschäft.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

Ich übernahm die Vertretung des Herrn:

Alex. Burmeister,
Buch- und Musikalienhandlung
in **Dessau, Friedrichstr. 1.**

Leipzig, 1. September 1905.

A. Zahn.

Verkaufsanträge.

Alte angesehene Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung in schöner Residenz- u. Universitätsstadt Ostdeutschlands ist wegen Krankheit des Besitzers bald oder später zu verkaufen. **Der Umsatz beträgt durchschnittlich ca. 110 000 Mark pro Jahr mit bedeutendem Reingewinn. Vermittler verboten.** Ernste Reflektanten, die über ca. 100 000 *M* bar verfügen, belieben sich gef. unter $\#$ 2930 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu melden.

Gut eingeführter, bestrenommierter Musikalien- und Musikbücher-Verlag,

als Grundstock einer grösser angelegten Firma trefflich geeignet, zu mässigem Preis und unter bequemen Zahlungsbedingungen verkäuflich. Nur Selbstreflektanten wollen sich unter 2928 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

Buch-, Papier- und Musikalienhandlung in **Schlesien** ist mit dem Grundstück, auf dem sie betrieben wird, da der Besitzer sich vom Geschäft zurückziehen will, baldigst zu verkaufen. Der jährliche Reingewinn der Handlung beträgt über *M* 2200, das Haus verzinst sich gut. Kaufpreis 36 000 *M* mit einer Anzahlung von 18 000 *M*. Der Rest kann auf dem Grundstück hypothekarisch eingetragen werden. Gef. Angebote von Selbstreflektanten (Vermittler verboten) werden unter $\#$ 304 durch Herrn **R. F. Koehler** in **Leipzig** erbeten.

Gangbare belletristische Bibliothek

von durchweg gut eingeführten Autoren zu günst. Bedingungen zu verkaufen. Das Objekt eignet sich vorzüglich als Grundstock eines Verlags, der populäre Unterhaltungsliteratur moderner Richtung kultivieren will.

Angeb. unter $\#$ 2999 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Grossstadt am Rheine:

Buchhandlung mit Leihbibliothek, ausdehnungsfähig, zu verkaufen. Ankauf wird von beiden Vertretern empfohlen.

Angebote unter $\#$ 2998 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

M. Sortiment m. Nebenbr., bisher Filiale, noch ausdehnungsf., in *M*. Stadt d. Erzgeb. billig zu verkaufen. Angeb. u. L. 96 an **Gaasenstein & Vogler, Annaberg i. Erzg.**

Gerichtlicher Verkauf.

Das zur Konkursmasse des Buch- und Papierwarenhändlers **Carl Wagner** in **Weißstein** bei **Waldenburg** gehörige Buch- und Papierwarenlager und Ladeneinrichtung soll am 7. September 1905 vormittags 11 Uhr im Geschäftslokale in **Weißstein, Hauptstraße 53** im ganzen verkauft werden. Die Lage beträgt 1473 *M* 35 *S*. Besichtigung des Lagers, sowie Einsicht der Lage eine Stunde vor dem Verkaufstermin. Bietungskaution 300 *M*. Schriftliche Kaufsufferten mit Bietungskaution sind an den Konkursverwalter vor dem Termin abzugeben.

Waldenburg i/Schl., den 1. September 1905.

Joseph Gentchel,
Konkurs-Verwalter.

Die **Restauflagen einiger wissenschaftlicher Werke** werden billig abgegeben. Anfragen unter 2984 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zur

Gründung oder Erweiterung eines belletr. Verlags.

Vorräte und Verlagsrechte einer gr. Reihe v. Schriften (Übersetzungen) eines der berühmtesten ausländischen Erzähler sind sofort zu verkaufen. Reflektanten belieben sich unter **J. M. 2883** durch die Geschäftsstelle des B.-V. zu melden.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine wertvolle Gruppe sehr gangbarer evangelisch-theologischer Werke, die zum größeren Teil schon in mehrfacher Auflage erschienen sind und sich besonders in orthodoxen Kreisen großen Ansehens erfreuen. Kaufpreis 30 000 *M*.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In **Nord-, Mittel- und Süddeutschland, Österreich** und in der **Schweiz** habe ich grössere, mittlere und kleinere Sortimentsbuchhandlungen, ohne und mit Schreibwaren, darunter einige **Muster-geschäfte**, zu sehr vorteilhaften Bedingungen zu verkaufen. Herren, die sich selbständig machen wollen, bitte ich, sich unter Angabe der ihnen zur Verfügung stehenden Mittel mit mir in Verbindung zu setzen.

Leipzig.

Bruno Witt.

Kaufgesuche.

Buch- und Kunsthandlung mit gutem Reinertrag wird von solventem Käufer gesucht.

Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2263.

Ich suche zu kaufen:

Einen größeren, guten evangelischen Verlag, am liebsten eine Familienzeitschrift dieser Richtung; meinem Auftraggeber stehen reichliche Mittel zu Gebote.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.